

Verzeichnisdienste für Hochschulen auf Open Source Grundlage

○ Einführung
in LDAP

○ Anwendungen

○ Internat. For-
schungsumfeld

○ DFN Umfeld

○ DAASI
International

○ Universitäts-
projekte

○ Fazit

Workshop

Informations- und Verzeichnisdienste in Hochschulen,
Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf, 11.10.2002

Peter Gietz, CEO, DAASI International GmbH
Peter.gietz@daasi.de

DAASI
International

Directory Applications
for Advanced Security
and Information Management



Agenda (1/3)

○ Einführung
in LDAP

➤ Einführung in LDAP

○ Anwendungen

■ Informationsmodell

■ Funktionsmodell

○ Internat. For-
schungsumfeld

■ Open Source Implementierung OpenLDAP

➤ Anwendungen

○ DFN Umfeld

■ Klassische Anwendungen:

Kontaktinformationsdienst, Authentifizierung

○ DAASI
International

■ Metadirectory

■ Indexsystem

■ LDAP und PKI

○ Universitäts-
projekte

■ LDAP im Bereich Digital Libraries

○ Fazit

■ LDAP und Grid Computing

■ LDAP und Policy Daten



Agenda (2/3)

- Einführung in LDAP
 - Anwendungen
 - Internat. Forschungsumfeld
 - DFN Umfeld
 - DAASI International
 - Universitätsprojekte
 - **Fazit**
- LDAP im internationalen Forschungsumfeld
 - TERENA Projekte
 - TF-LSD
 - DEEP
 - Schema Registry
 - Nordunet Projekt NEEDS
 - Verzeichnisdienstaktivitäten im Rahmen von Internet2



Agenda (3/3)

- Einführung in LDAP
 - LDAP im DFN Umfeld
 - AMBIX
 - PKI Verzeichnisdienst
 - LDAP basierte Authentifizierung
 - DFD Directory Services
- Anwendungen
 - DAASI International GmbH
- Internat. Forschungsumfeld
 - LDAP-Projekte an deutschen Universitäten
 - Universität Tübingen
 - Universität Münster
- DFN Umfeld
 - Fazit
- DAASI International
- Universitätsprojekte
- Fazit



DAASI International GmbH

- Einführung in LDAP
 - Anwendungen
 - Internat. Forschungsumfeld
 - DFN Umfeld
 - DAASI International
 - Universitätsprojekte
 - Fazit
- Seit 1994 Verzeichnisdienstbezogene DFN Projekte mit Förderung durch BMBF (s.u.)
 - Wegen Aufbau und Betrieb von Diensten, die nicht durch Forschungsmittel Förderungsfähig sind musste neue Organisationsform gefunden werden
 - Januar 2001 wurde deshalb die DAASI International GmbH gegründet
 - Directory Applications for Advanced Security and Information Management
 - Forschung ist wichtiger Bestandteil des Konzeptes
 - Langsam und kontinuierlich wachsen
 - Jetzt Insges. 8 Mitarbeiter

DAASI
International

Directory Applications
for Advanced Security
and Information Management



Was ist ein Verzeichnisdienst?

● Einführung
in LDAP

○ Anwendungen

○ Internat. For-
schungsumfeld

○ DFN Umfeld

○ DAASI
International

○ Universitäts-
projekte

○ Fazit

➤ *Informationen in einem hierarchischen System, z.B.:*

- **Dateiverzeichnis im Betriebssystem (MS/DOS, Unix)**

- **Domain Name Service (DNS)**

- **Network Information System (NIS)**

- **X.500 – das Verzeichnis**

- **Lightweight Directory Access Protocol (LDAP)**

- **Novell Directory Service (NDS)**

- **Microsoft Active Directory (AD)**

DAASI
International

Directory Applications
for Advanced Security
and Information Management



Konzept von X.500/LDAP

● Einführung
in LDAP

○ Anwendungen

○ Internat. For-
schungsumfeld

○ DFN Umfeld

○ DAASI
International

○ Universitäts-
projekte

○ Fazit

➤ Eine Datenbank

- Hierarchische Datenstruktur
- Optimierte für schnelles Lesen
- Einfache Updatemechanismen – keine Transaktionen

➤ Netzwerkprotokoll

- Verteilung der Daten im Netz
- Spiegelung der Daten im Netz

DAASI
International

Directory Applications
for Advanced Security
and Information Management



Was kann gespeichert werden?

- Einführung in LDAP
 - Alphanumerische Daten
 - Namen, Adressen, Beschreibungen, Zahlen, etc.
 - Zeiger auf andere Daten
 - Innerhalb des Datenbaums, Zeiger auf externe Daten, URI, Dateinamen
 - Zertifikate im Rahmen einer PKI
 - Andere Binärdaten
 - Grafiken, Photos, Diagramme, ...
 - Offenes Modell für beliebige Daten
- Anwendungen
- Internat. Forschungsumfeld
- DFN Umfeld
- DAASI International
- Universitätsprojekte
- Fazit



Directory Information Tree (DIT)

● Einführung
in LDAP

○ Anwendungen

○ Internat. For-
schungsumfeld

○ DFN Umfeld

○ DAASI
International

○ Universitäts-
projekte

○ Fazit

➤ Daten werden in Einträgen gespeichert

➤ Einträge werden als Baumknoten gespeichert

■ Jeder Knoten hat 0 bis n Kinderknoten

■ Jeder Knoten hat genau 1 Elternknoten

• Mit Ausnahme des Wurzelknotens

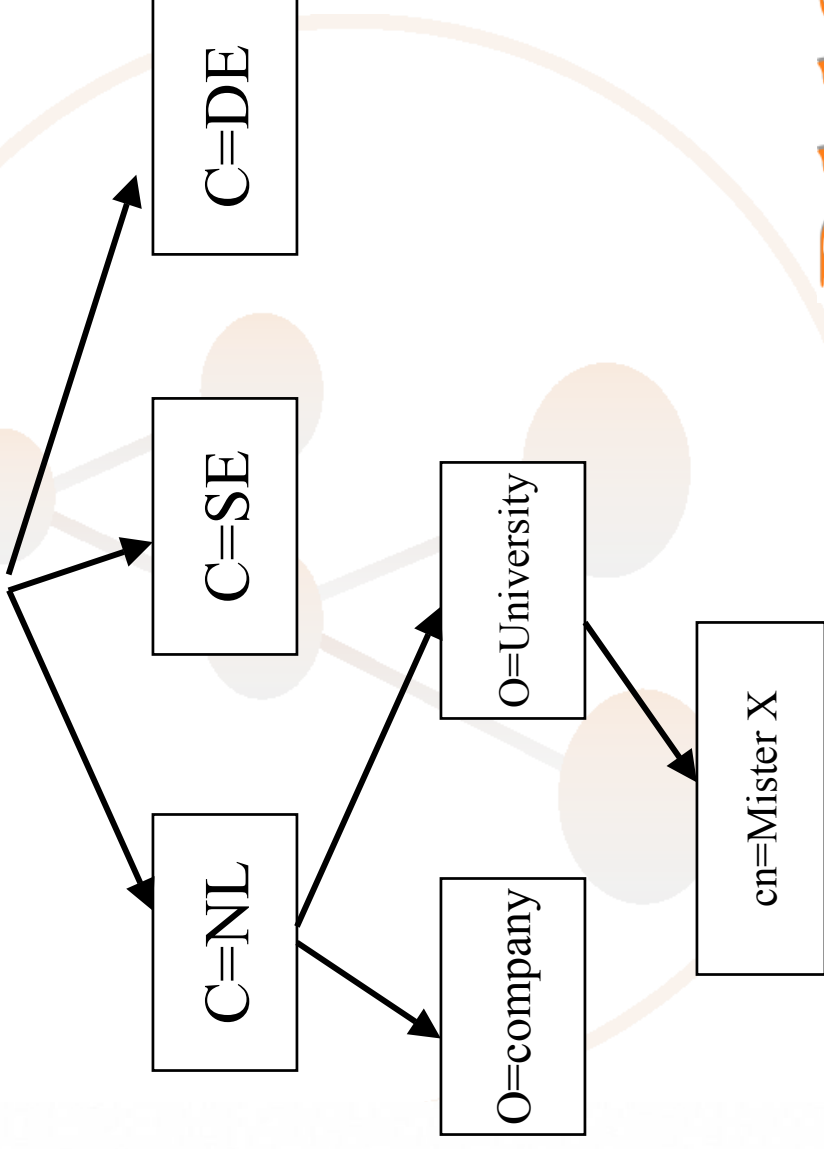
DAASI
International

Directory Applications
for Advanced Security
and Information Management



Directory Information Tree (DIT)

- Einführung in LDAP
- Anwendungen
- Internat. Forschungsumfeld
- DFN Umfeld
- DAASI International
- Universitätsprojekte
- Fazit

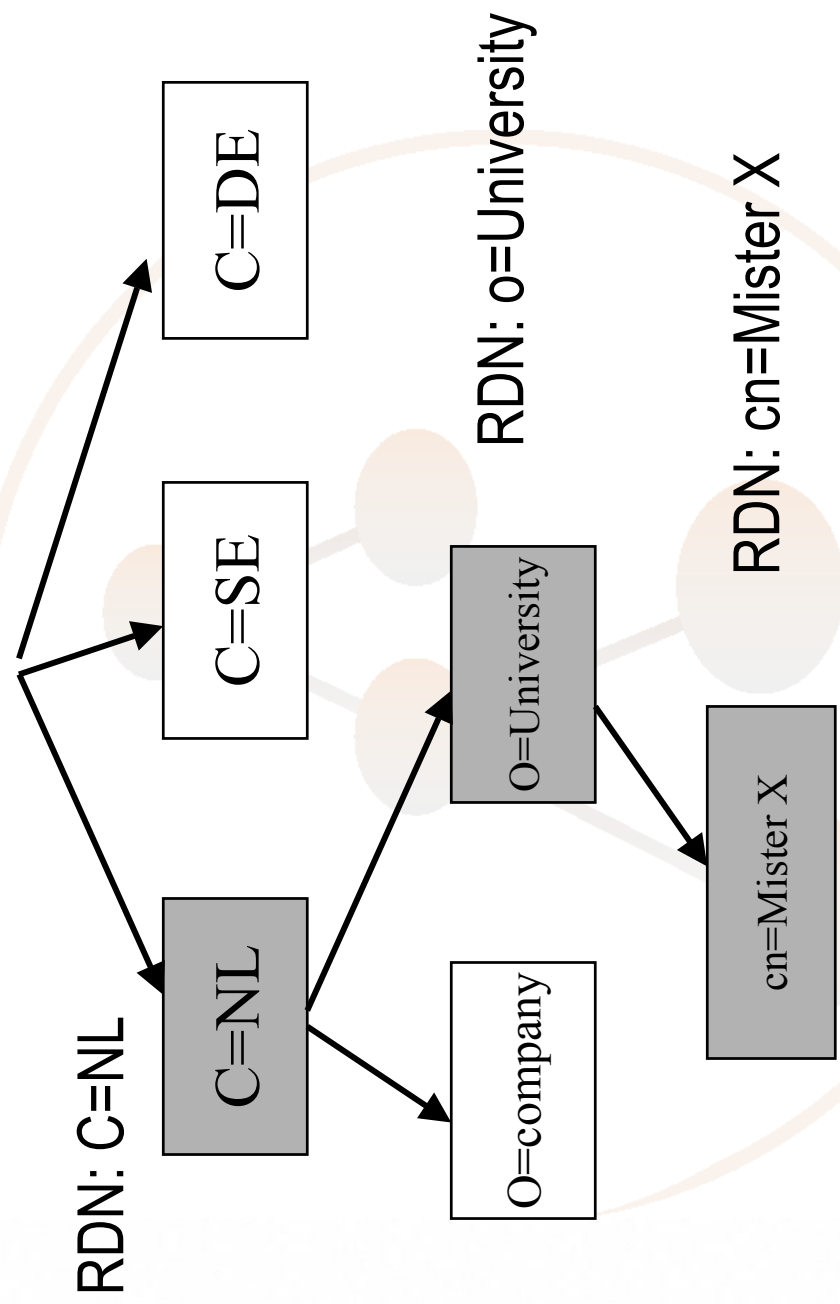


Distinguished Name (DN)

- Einführung in LDAP
 - Anwendungen
 - Internat. Forschungsumfeld
 - DFN Umfeld
 - DAASI International
 - Universitätsprojekte
 - Fazit
- Jeder Eintrag hat einen eindeutigen Namen
 - In der eigenen Hierarchieebene: Relative Distinguished Name (RDN)
 - Alle RDNs auf dem Pfad von der Wurzel zum Eintrag bilden zusammen den Distinguished Name (DN)
 - Keine zwei Geschwistereinträge (also mit gemeinsamen Elternknoten) dürfen den gleichen RDN haben
 - Demnach hat kein Eintrag im gesamten Baum einen gleichen Namen



Relative Distinguished Name (RDN) Distinguished Name (DN)



DN: c=NL;o=University;cn=Mister X

- Einführung in LDAP
- Anwendungen
- Internat. Forschungsumfeld
- DFN Umfeld
- DAASI International
- Universitätsprojekte
- Fazit

DN Zeiger

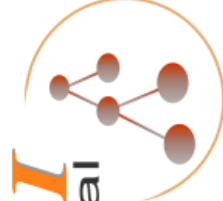
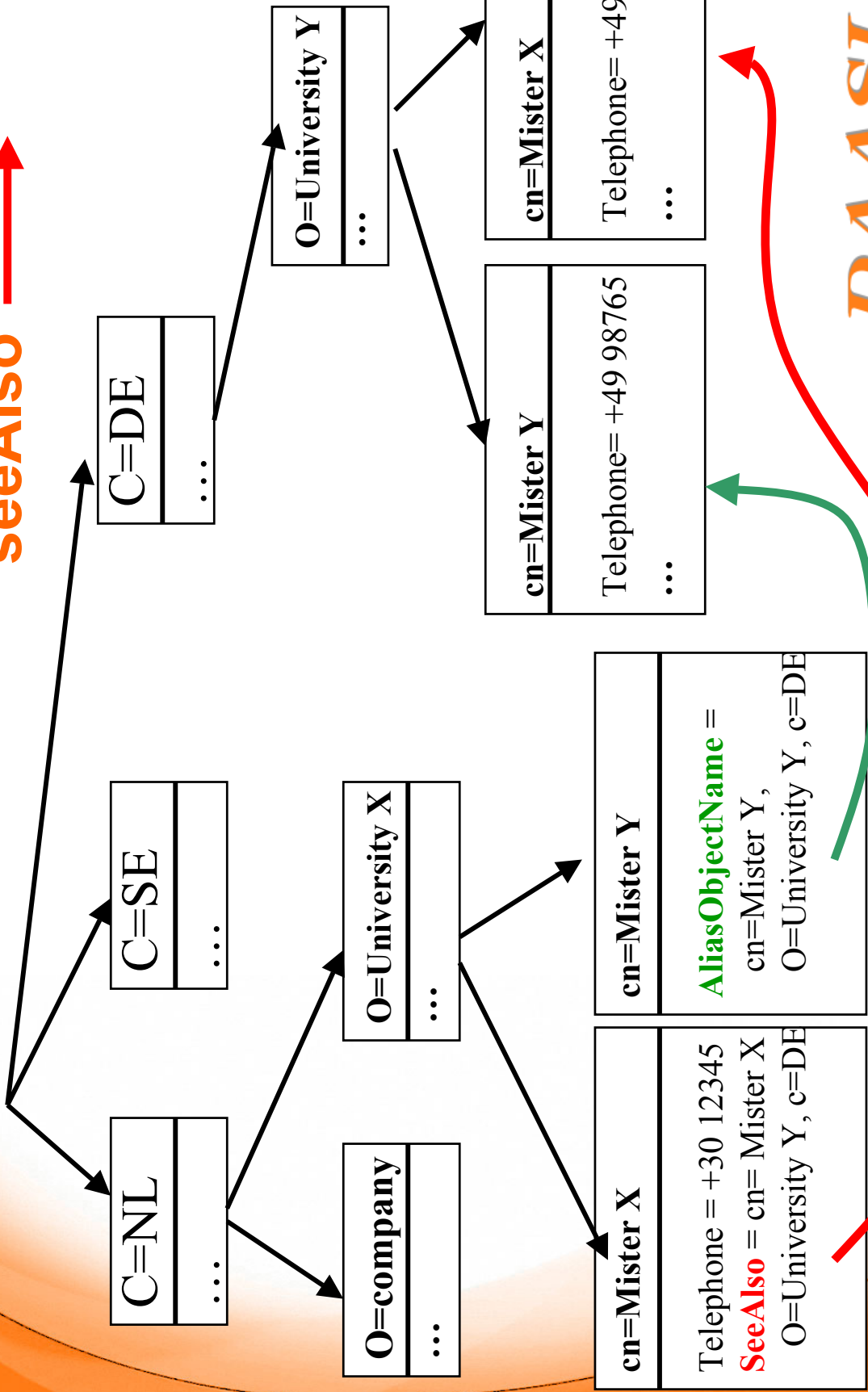
- Einführung in LDAP
 - Anwendungen
 - Internat. Forschungsumfeld
 - DFN Umfeld
 - DAASI International
 - Universitätsprojekte
 - Fazit
- **Alias Einträge haben einen DN**
 - **zeigen auf einen weiteren DN**
 - **seeAlso Einträge enthalten eigene Daten und zusätzlich einen DN Zeiger auf einen weiteren Eintrag**



AliasObjectName



seeAlso



DAASI
International

Directory Applications
for Advanced Security
and Information Management

LDAP Informationsmodell

- Ein Datensatz wird *Eintrag (entry)* genannt
- Ein Eintrag besteht aus *Attributen*
- Ein Attribut besteht aus *Attributtyp* und *Attributwert*
- Es kann als *Single-* oder *Multivalued* definiert werden
- Ein Attributtyp hat eine zugehörige *Attributsyntax*
- Der Attributwert unterliegt dieser *Syntax*
- Zusätzlich kann ein Attributtyp verschiedene *Vergleichsregeln (Matching Rules)* haben:

- *Equality*

- *Substring*

- *Ordering*

- *Extensible (selbstdefiniert)*

● Einführung
in LDAP

○ Anwendungen

○ Internat. For-
schungsumfeld

○ DFN Umfeld

○ DAASI
International

○ Universitäts-
projekte

○ Fazit

DAASI
International

Directory Applications
for Advanced Security
and Information Management



Spezielle Attribute

- Einführung in LDAP
 - Ein oder mehrere Attribut-Typ-Wert-Paare bilden den RDN
 - *Naming Attribute* oder
 - *Distinguished Attribute*
 - Jeder Eintrag muss mindestens ein *Objektklassen-Attribut* haben, welches
 - Den gesamten Eintrag charakterisiert
 - Einen Satz zu verwendender Attributtypen spezifiziert (*Must und May-Attribute*)
- DAASI International
 - Objektklassen können Attributtypen von übergeordneten Objektklassen ererben
- Universitätsprojekte
- Fazit



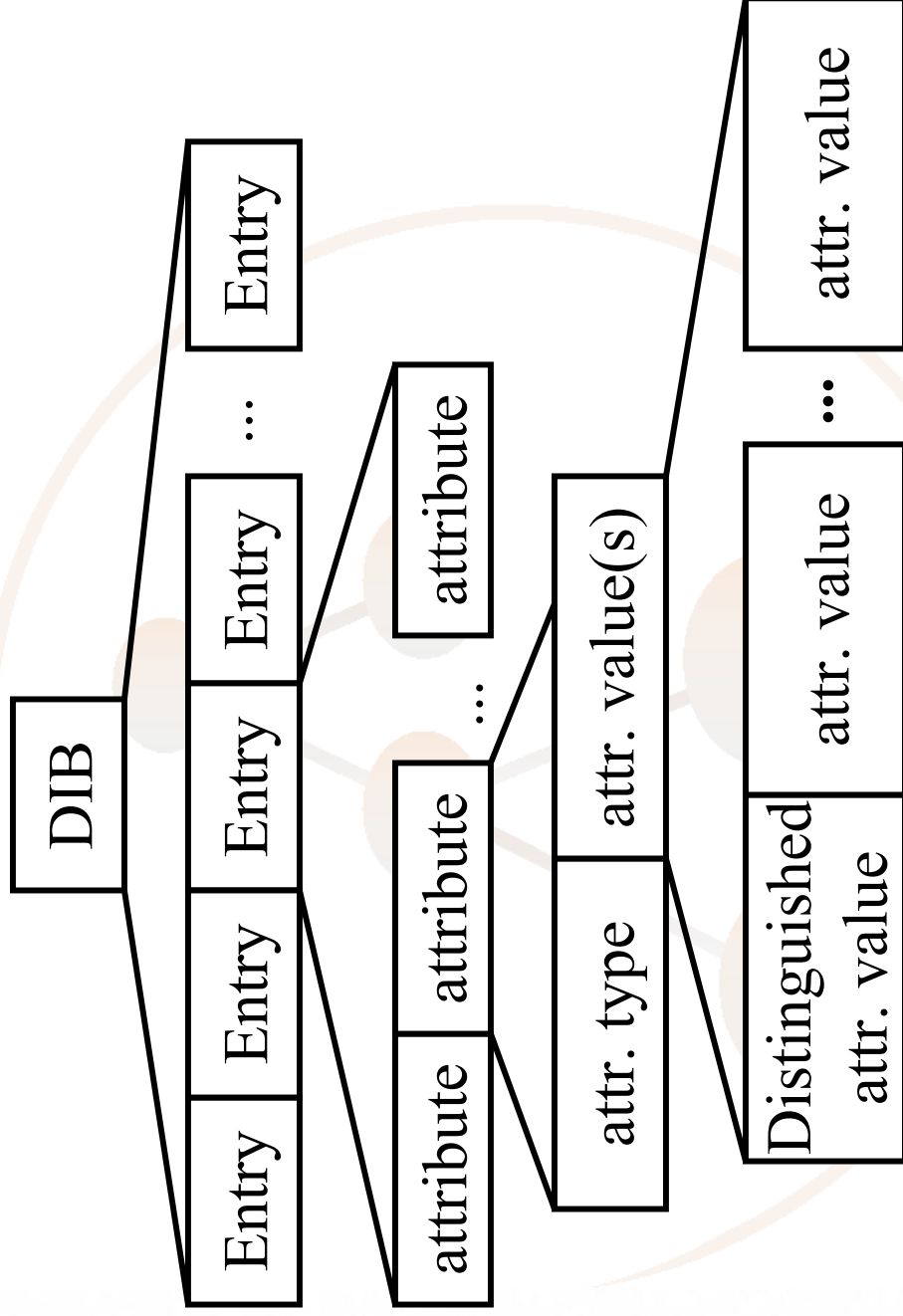
Schema

- Einführung in LDAP
 - Anwendungen
 - Internat. Forschungsumfeld
 - DFN Umfeld
 - DAASI International
 - Universitätsprojekte
 - Fazit
- Eine Ansammlung von Objektklassen, Attributen, Syntaxen und Matching Rules, die für einen bestimmten Zweck definiert wurden, werden *Schema* genannt



Directory Information Base

- Einführung in LDAP
- Anwendungen
- Internat. Forschungsumfeld
- DFN Umfeld
- DAASI International
- Universitätsprojekte
- Fazit



Standardisierte Objektklassen

ObjectClass	distinguished Attr. and abbreviation	other Attributes
country	countryName or c	description, searchGuide, ...
locality	localityName or l	description, ...
organization	organizationName or o	description, postalAddress, ...
organizationalUnit	organizationalUnit-Name or ou	description, postalAddress, ...
person	commonName or cn	surname, title, ...



Beispiel

● Einführung
in LDAP

○ Anwendungen

○ Internat. For-
schungsumfeld

○ DFN Umfeld

○ DAASI
International

○ Universitäts-
projekte

○ Fazit

DN: cn=Mister X, o=University, c=NL

Objectclass=top

Objectclass=person

Objectclass=organizationalPerson

cn=Mister X

cn=Xavier Xerxes

mail=X@dot.com

mail=Mister.X@dot.com

telephoneNumber=1234567



Offene Struktur

- **Mann kann eigenes Schema definieren**
 - **Objektklassen**
 - **Attribute**
 - **[Syntaxen]**
 - **[Matching Rules]**
- **Lokal kann man selbstdefiniertes Schema einfach verwenden**
- **Wenn das Schema global genutzt werden soll muss man es**
 - **Standardisieren (IETF-RFC)**
 - **Oder wenigstens registrieren (s.u.)**

● Einführung
in LDAP

○ Anwendungen

○ Internat. For-
schungsumfeld

○ DFN Umfeld

○ DAASI
International

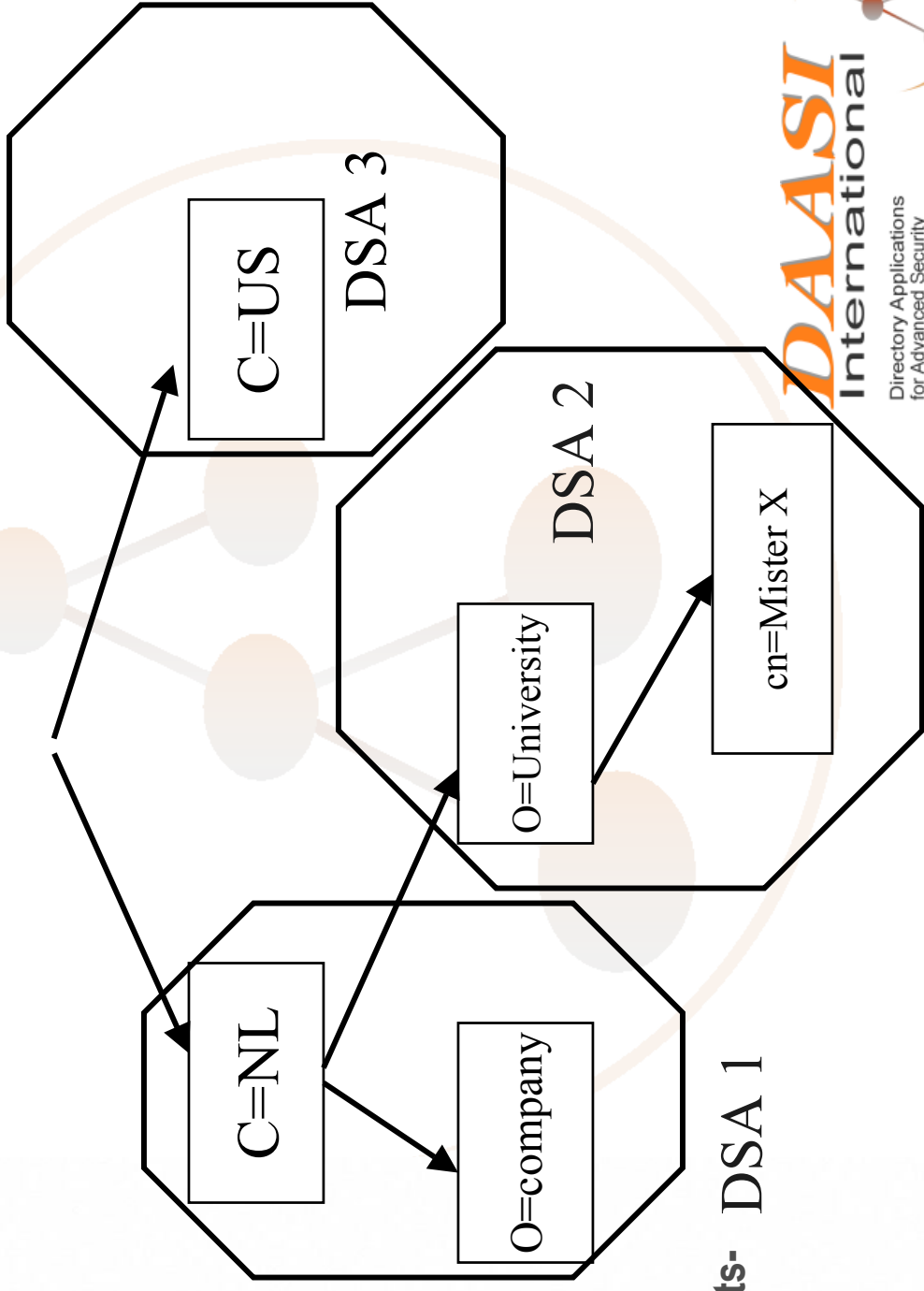
○ Universitäts-
projekte

○ Fazit



Verteilung der Daten

- Daten können auf verschiedene Server, sog. *Directory Service Agents (DSA)* verteilt werden:



● Einführung
in LDAP

○ Anwendungen

○ Internat. For-
schungsumfeld

○ DFN Umfeld

○ DAASI
International

○ Universitäts-
projekte

○ Fazit



Funktionsmodell



Authentifizierung

- Simple Bind
 - Mann authentifiziert sich über einen Eintrag mittels DN und Passwort
 - Passwort geht ungeschützt über das Netz!
- Simple Bind + TLS (Transport Layer Security \approx SSL)
 - Vor dem Bind-Vorgang wird die gesamte Session verschlüsselt
 - StartTLS-Operation
- Alternative Authentifizierung mittels SASL
 - Simple Authentication and Security Layer
 - Vorgeschieden: Digest MD5 (challenge response)
 - Andere SASL-Mechanismen möglich

Einführung
in LDAP

Anwendungen

Internat. For-
schungsumfeld

DFN Umfeld

DAASI
International

Universitäts-
projekte

○ Fazit

DAASI
International

Directory Applications
for Advanced Security
and Information Management



LDIF

● Einführung
in LDAP

○ Anwendungen

○ Internat. For-
schungsumfeld

○ DFN Umfeld

○ DAASI
International

○ Universitäts-
projekte

○ Fazit

- LDAP Data Interchange Format
- ASCII-Format zum Datenaustausch
- Beispiel:

```
dn: cn=Mister X, o=University, c=NL
objectclass=top
objectclass=person
objectclass=organizationalPerson
cn=Mister X
cn=Xavier Xerxes
mail=X@dot.com
mail=Mister.X@dot.com
telephoneNumber=1234567
```

```
dn: cn=next entry, ...
```



LDAPv3 Standard

- Fertige Standards:
 - Das Informationsmodell
 - Ein Namensraum
 - Ein Netzwerkprotokoll (Client-Server)
 - Sichere Authentifizierungs- und Verschlüsselungsmechanismern
 - Ein Referierungsmodell (Referral)
 - Erweiterungsmechanismen
 - LDAP URL
 - Datenaustauschformat (LDIF)
 - APIs für C und Java (de facto)
- In Arbeit
 - Replikationsmodell
 - Zugriffskontrolle

● Einführung
in LDAP

○ Anwendungen

○ Internat. For-
schungsumfeld

○ DFN Umfeld

○ DAASI
International

○ Universitäts-
projekte

○ Fazit

DAASI
International

Directory Applications
for Advanced Security
and Information Management

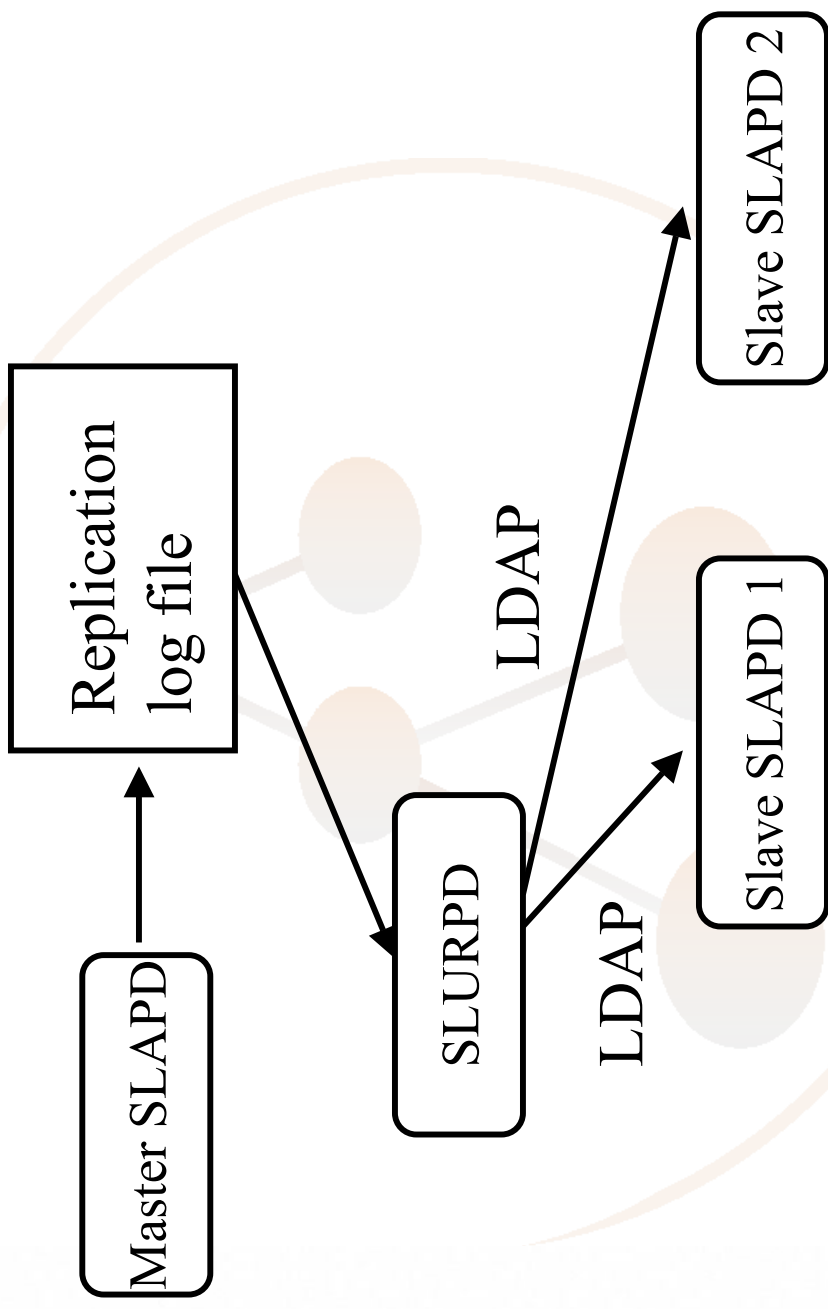


Replikation



Replikationslösung in Open Source Implementierung

- Einführung in LDAP
- Anwendungen
- Internat. For-
schungsumfeld
- DFN Umfeld
- DAASI
International
- Universitäts-
projekte
- Fazit



Format des Replication log file

● Einführung
in LDAP

○ Anwendungen

○ Internat. For-
schungsumfeld

○ DFN Umfeld

○ DAASI
International

○ Universitäts-
projekte

○ Fazit

```
replica: host1.com:9999
replica: host2.com:8888
time: 960373276
dn: cn=Mister X, o=University, c=HU
changetype: delete

replica: host1.com:9999
replica: host2.com:8888
time: 960373277
dn: cn=Mister X, o=University, c=HU
changetype: add
objectclass: top
objectclass: person
objectclass: organizationalPerson
cn: Xavier Xerxes
mail=X@dot.com
mail=Mister.X@dot.com
telephoneNumber=1234567
```

DAASI
International

Directory Applications
for Advanced Security
and Information Management



Wer Spricht LDAP

- Einführung in LDAP
 - Alle heutigen Verzeichnisdienst-Implementierungen
 - Alle X.500(93) Implementierungen
 - Novell Directory Service (NDS)
 - Microsoft Active Directory (AD)
- Anwendungen
 - Viele Clientanwendungen
 - Mailagenten (für Emailrecherche)
 - Browser (LDAP-URL)
 - Verschlüsselungsprogramme
- Internat. Forschungsumfeld
 - In vielen Standardimplementierungen berücksichtigt
 - IMAP, SMTP Auth, etc.
 - Apache Webserver
- DFN Umfeld
- DAASI International
- Universitätsprojekte
- Fazit



Open LDAP

- Einführung in LDAP
 - Anwendungen
 - Internat. Forschungsumfeld
 - DFN Umfeld
 - DAASI International
 - Universitätsprojekte
 - Fazit
- Open Source Implementierung von LDAPv3
 - Aus der Open Source Implementierung der University of Michigan entwickelt
 - Internationales Entwicklerteam
 - Hauptentwickler Kurt Zeilenga von IBM finanziert
 - Sehr nah an Standardisierungsgremien
 - Stetige Weiterentwicklung
 - Wird in vielen Projekten im Produktionsbetrieb eingesetzt
 - Im Forschungsbereich
 - Im kommerziellen Bereich
 - <http://www.openldap.org>



Vorteile von OpenLDAP



Zusammenfassung: Vorteile von LDAP

- Einführung in LDAP
 - Objektorientierte Datenmodellierung
 - Offener Standard ermöglicht Unabhängigkeit von Herstellern
 - Verteilung ermöglicht beliebige Skalierbarkeit
 - Replikation ermöglicht beliebig hohe Ausfallsicherheit
 - Hohe Sicherheit durch Zugriffskontrolle und Authentifizierung
 - Daten sind über TCP/IP basiertes Netzwerkprotokoll zugänglich
 - Die selben Daten können von verschiedenen Anwendungen verwendet werden
 - Es gibt eine stabile Open-Source-Implementierung
- Anwendungen
- Internat. Forschungsumfeld
- DFN Umfeld
- DAASI International
- Universitätsprojekte
- Fazit



○ Einführung
in LDAP

● Anwendungen

○ Internat. For-
schungsumfeld

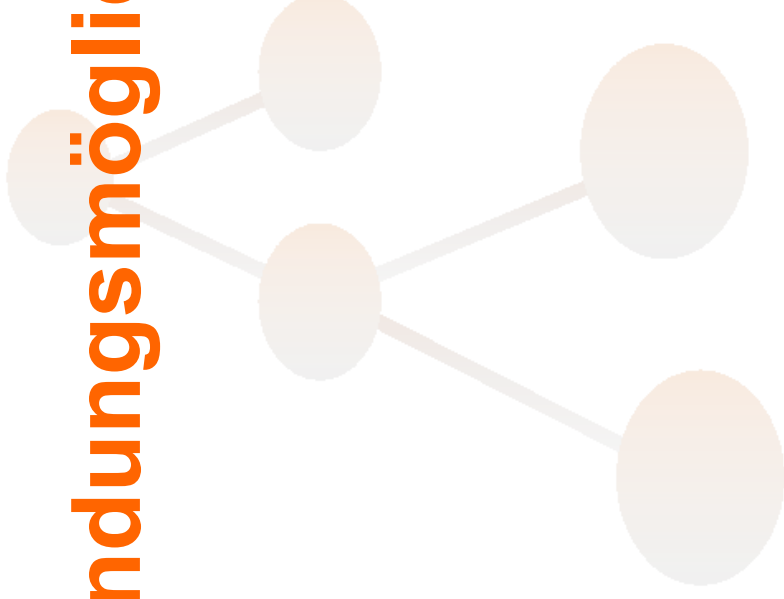
○ DFN Umfeld

○ DAASI
International

○ Universitäts-
projekte

○ Fazit

Anwendungsmöglichkeiten



DAASI
International

Directory Applications
for Advanced Security
and Information Management



Kontaktdateninformationdienste

○ Einführung
in LDAP

● Anwendungen

○ Internat. For-
schungsumfeld

○ DFN Umfeld

○ DAASI
International

○ Universitäts-
projekte

○ Fazit

- Die klassische Anwendung (ITU)
- Entsprechendes Schema bereits im Standard definiert
 - Personendaten (White Pages)
 - Organisationsdaten (Yellow Pages)
- Organisationsstruktur abbildbar
- Elektronisches Telefonbuch
- Elektronisches Emailverzeichnis
- Grundlage für viele weitere Anwendungen, z.B.: elektronisches Vorlesungsverzeichnis

DAASI
International

Directory Applications
for Advanced Security
and Information Management



Unix-Benutzerverwaltung

○ Einführung
in LDAP

➤ Standardisierte LDAP Objektklassen zur
Abbildung von NIS

● Anwendungen

■ UNIX user (/etc/passwd and shadow file)

○ Internat. For-
schungsumfeld

■ Groups (/etc/groups)

○ Internat. For-
schungsumfeld

■ IP services (/etc/services)

○ DFN Umfeld

■ IP protocols (/etc/protocols)

○ DAASI
International

■ RPCs (/etc/rpc)

■ IP hosts and networks

■ NIS network groups and maps

○ Universitäts-
projekte

■ MAC addresses

■ Boot information

○ Fazit



Authentifizierungsdienst (1/4)

○ Einführung
in LDAP

● Anwendungen

○ Internat. For-
schungsumfeld

○ DFN Umfeld

○ DAASI
International

○ Universitäts-
projekte

○ Fazit

➤ Problem:

- Benutzer haben Zugriff auf viele Rechner
- Auf jedem Rechner eigene LoginID und Passwort
- Benutzer muss sich viele Passwörter merken
- Unterschiedliche Password-Policies
- ➔ sehr hoher Administrationsaufwand

DAASI
International

Directory Applications
for Advanced Security
and Information Management



Authentifizierungsdienst (2/4)

○ Einführung
in LDAP

➤ Lösung:

● Anwendungen

○ Internat. For-
schungsumfeld

○ DFN Umfeld

○ DAASI
International

○ Universitäts-
projekte

○ Fazit

- Zentraler verzeichnisbasierter Authentifizierungsdienst

- Unix-Clients

- Können mittels NSS / PAM-LDAP direkt auf LDAP-Server zugreifen

- Aber auch Anbindung an MS Active Directory (AD) möglich mit Kerberos

- Windows-Clients

- Einfache Integration in AD

- Aber auch über SAMBA Anbindung an LDAP-Server möglich

DAASI
International

Directory Applications
for Advanced Security
and Information Management



Authentifizierungsdienst (3/4)

- Einführung in LDAP
- Anwendungen
 - Mit dem Authentifizierungsdienst lässt sich nicht nur das Login realisieren
 - Er lässt sich auch in verschiedene Netzanwendungen integrieren, z.B.:
 - IMAP, POP, SMTP auth, FTP, HTTP auth, RSH, SSH, etc. etc.
 - Single Sign On (SSO)
- Internat. For- schungsumfeld
- DFN Umfeld
- DAASI International
- Universitäts- projekte
- Fazit



Authentifizierungsdienst (4/4)

○ Einführung
in LDAP

● Anwendungen

○ Internat. For-
schungsumfeld

○ DFN Umfeld

○ DAASI
International

○ Universitäts-
projekte

○ Fazit

➤ Vorteil:

- Ein Passwort für alle Rechner
 - Der User muss sich weniger merken
 - Der Administrator wird erheblich entlastet

➤ Nachteil:

- Ein Passwort für alle Rechner
 - Single point of failure
 - Größerer Schaden bei Komprimittierung



Gleiche Daten - Verschiedene Dienste

○ Einführung
in LDAP

● Anwendungen

○ Internat. For-
schungsumfeld

○ DFN Umfeld

○ DAASI
International

○ Universitäts-
projekte

○ Fazit

- Z.B. Kombination Kontaktdatendienst, Benutzerverwaltung und Authentifizierungsdienst, Elektronisches Vorlesungsverzeichnis
- Einfach weitere Objektattribute zum Eintrag hinzufügen und neues Benutzerinterface implementieren
- Dies führt zu erheblichen Kosteneinsparungen

DAASI
International

Directory Applications
for Advanced Security
and Information Management

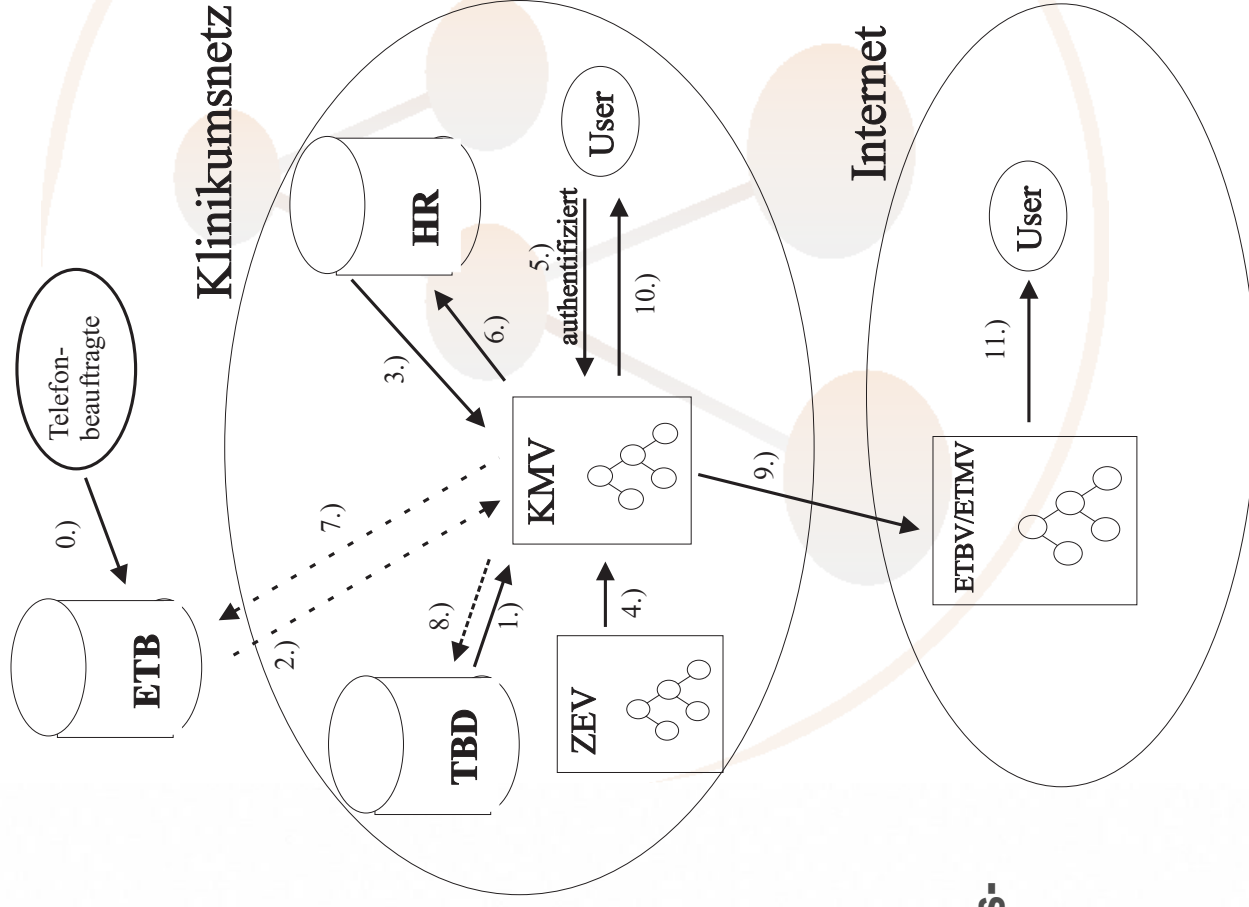


Metadirectory

- Einführung in LDAP
- Anwendungen
 - Verknüpfung verschiedener Datenbanken, die verwandte Daten enthalten, z.B.:
 - Emailbenutzerdatenbank
 - Personaldatenbank
 - Telefondatenbank
 - Die gleichen Daten müssen nur einmal eingegeben, bzw. gepflegt werden
 - In den verknüpften Datenbanken werden sie automatisch angelegt bzw. geändert
 - Eine übergreifende Sicht auf alle Daten
 - Prozesse sind flexibel an Organisationsabläufe anpassbar
- Internat. Forschungsumfeld
- DFN Umfeld
- DAASI International
- Universitätsprojekte
- Fazit



Metadirectory Beispiel



● Einführung in LDAP

● Anwendungen

● Internat. For-
schungsumfeld

● DFN Umfeld

● DAASI
International

● Universitäts-
projekte

○ Fazit

DAASI
International

Directory Applications
for Advanced Security
and Information Management

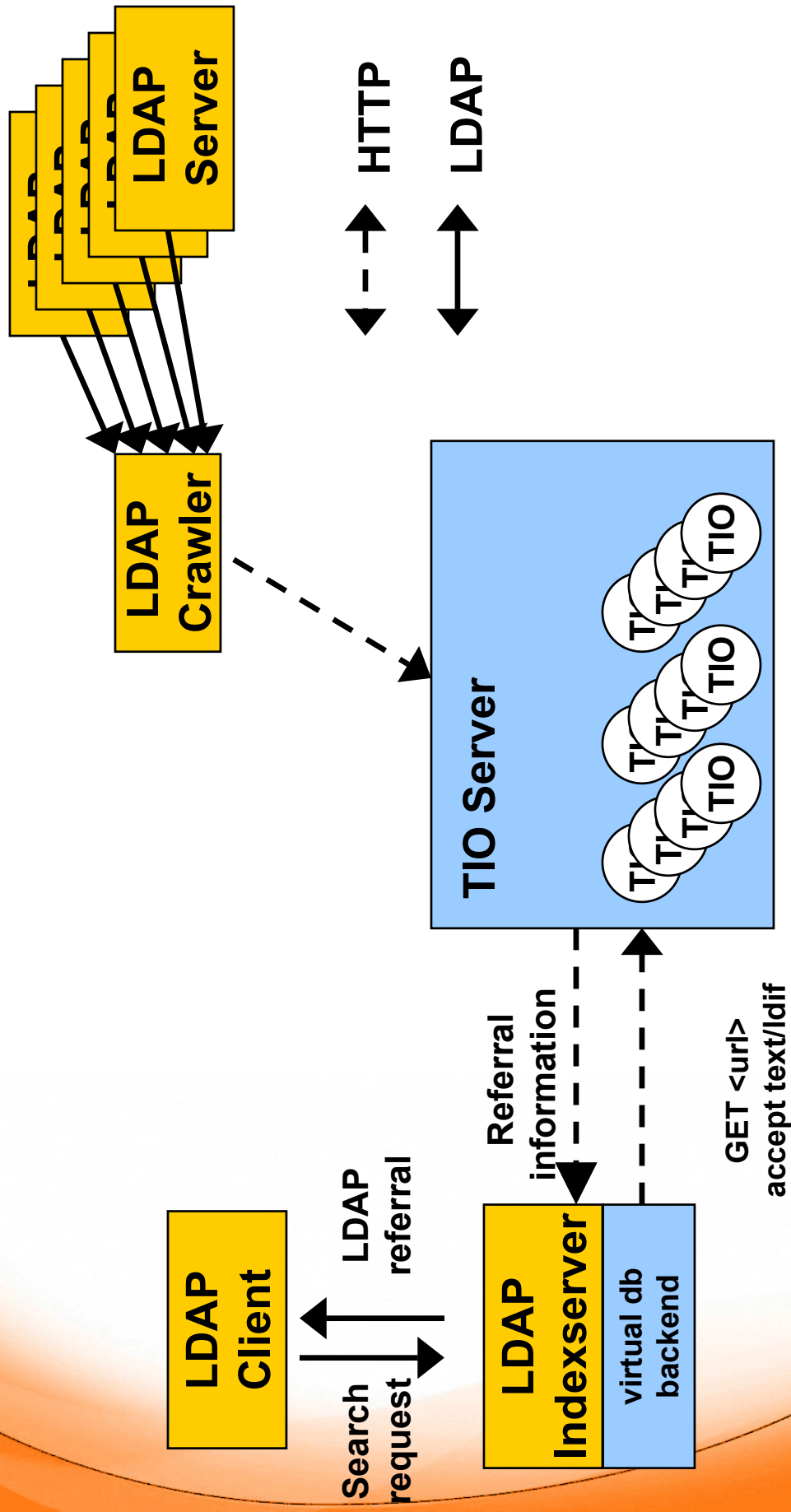


Indexsystem (1/2)

- Einführung in LDAP
- Anwendungen
 - Hoch skalierbare LDAP-Dienste können mittels eines Indexsystems aufgebaut werden
 - Baut auf Referral auf
 - IETF Standard Common Indexing Protocol
 - Flexible Index Architektur
 - MIME Definitionen
 - Verschiedene Transportprotokolle (email, FTP, HTTP)
 - Verschieden Index-Objekt-Formate (u.a.: Tagged Index Object, TIO)
- Internat. Forschungsumfeld
- DFN Umfeld
- DAASI International
- Universitätsprojekte
- Fazit



Index-System (2/2)



Zertifikatsserver für PKI

○ Einführung
in LDAP

● Anwendungen

○ Internat. For-
schungsumfeld

○ DFN Umfeld

○ DAASI
International

○ Universitäts-
projekte

○ Fazit

The Burton Group:

Network Strategy Report, PKI Architecture, July 1997: (Quoted after: S. Zeber, X.500 Directory Services and PKI issues, <http://nra.nacosa.nato.int/pki/hdocs/pkiahwg30/index.htm>)

“ ... Customers should always consider PKI a directory-enabled set of services and infrastructure. Without directory services, PKI will be exponentially harder to implement and manage. Consequently, customers shouldn't deploy PKI widely without an accompanying directory plan”

DAASI
International

Directory Applications
for Advanced Security
and Information Management



Zertifikatsserver für PKI

- Veröffentlichungsmedium für öffentliche Schlüssel bzw. Zertifikate
 - Um ohne vorherige Kommunizierung von Schlüsseln für jemanden ein Dokument zu verschlüsseln das nur mit dessen privaten Schlüssel entschlüsselt werden kann
 - Um eine mit dem privaten Schlüssel generierte digitale Signatur überprüfen zu können
- Im Zertifikat wird die zu einem öffentlichen Schlüssel zugehörige Identität von einer vertrauenswürdigen Stelle (Certification Authority, CA) durch digitale Signatur bestätigt

○ Einführung in LDAP

● Anwendungen

○ Internat. Forschungsumfeld

○ DFN Umfeld

○ DAASI International

○ Universitätsprojekte

○ Fazit

DAASI
International

Directory Applications
for Advanced Security
and Information Management



Zertifikatsserver für PKI

- Einführung in LDAP
 - Anwendungen
 - Internat. Forschungsumfeld
 - DFN Umfeld
 - DAASI International
 - Universitätsprojekte
 - Fazit
- **Der Verzeichnisdienst**
- hält Zertifikate im Netz vor, auf die Standardanwendungen (S/MIME und PGP) zugreifen können
 - Dokumentiert zurückgerufene Zertifikate in sog. Certificate Revocation Lists (CRL)
 - Kann somit Grundlage eines Online Certificate Status Protocol (OCSP) Dienst bilden
- **Entweder betreibt eine CA den Verzeichnisdienst selber, oder liefert Zertifikate auf einem gesicherten Weg an den Betreiber**



Neuer Vorschlag

○ Einführung
in LDAP

➤ userCertificate ist das bereits standardisierte
Attribut zum Speichern des Zertifikats

○ Anwendungen

➤ Problem:

■ bei vielen Zertifikaten einer Person muss der
Client alle Zertifikate holen und einzeln
analysieren, um das richtige Zertifikat (z.B.
das mit Key usage: encryption) zu finden

○ DFN Umfeld

➤ Unsere Lösung:

■ Metadaten-Ansatz: Zusätzlich zum Zertifikat
werden Inhalte der wichtigsten
Zertifikatsfelder in LDAP Attributen abgelegt

○ DAASI
International

○ Universitäts-
projekte

○ Fazit

DAASI
International

Directory Applications
for Advanced Security
and Information Management



Vorteile

- Einführung in LDAP
 - Anwendungen
 - Internat. Forschungsumfeld
 - DFN Umfeld
 - DAASI International
 - Universitätsprojekte
 - Fazit
- Lösung lässt sich mit bestehenden Servern implementieren
 - Anpassung der Clients ist einfach, da nur der Suchfilter modifiziert werden muss
 - Die Zertifikate können im Rahmen eines Indexsystems indiziert werden



Objektklasse: x509certificate

Einführung
in LDAP

Anwendungen

Internat. For-
schungsumfeld

DFN Umfeld

DAASI
International

Universitäts-
projekte

Fazit

(1.3.6.1.4.1.10126.1.5.4.2.1 NAME 'x509certificate'

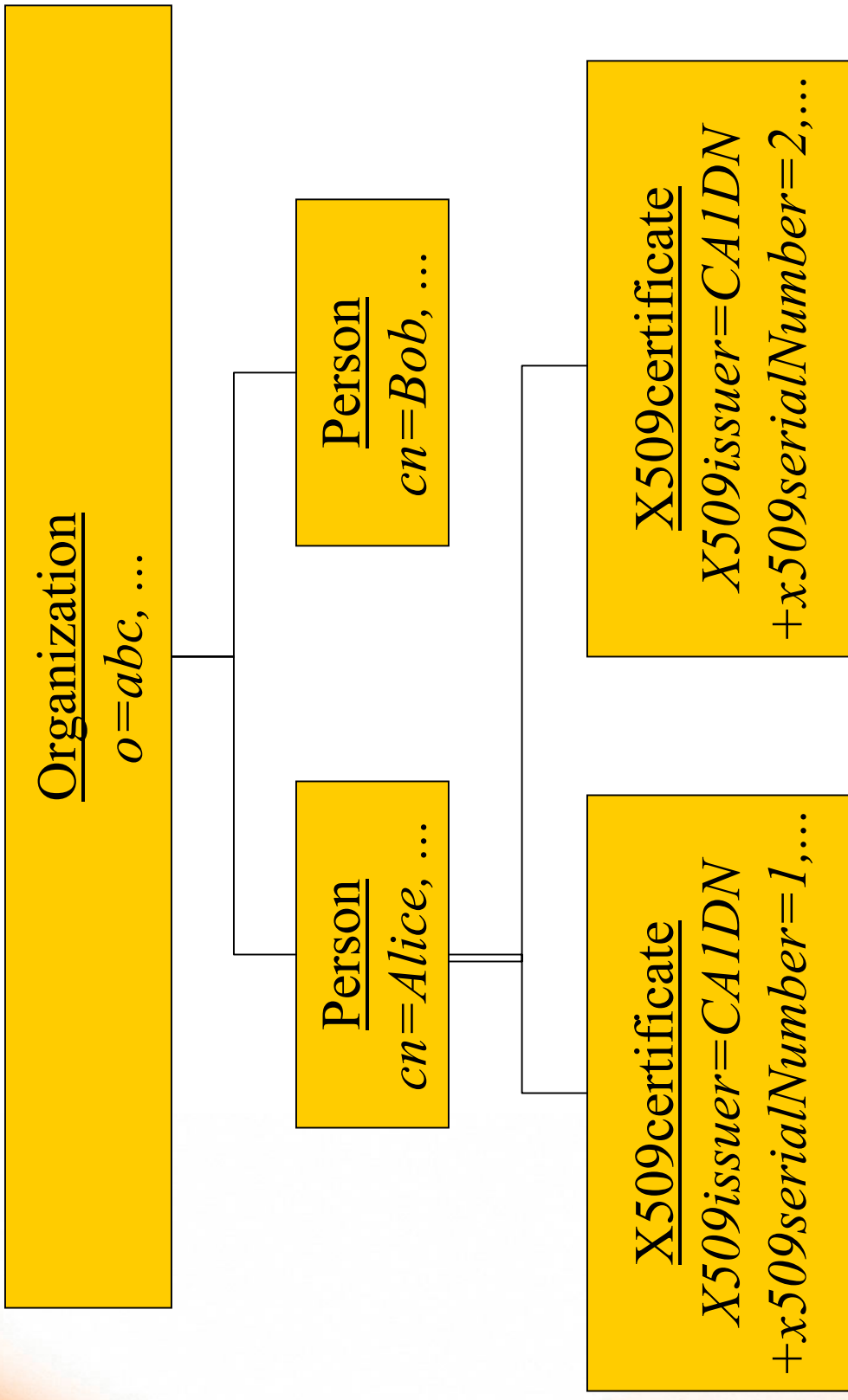
MUST (x509serialNumber \$ x509signatureAlgorithm \$ x509issuer \$
x509validityNotBefore \$ x509validityNotAfter \$
x509subject \$ x509subjectPublicKeyInfoAlgorithm)

MAY (mail \$ x509subjectKeyIdentifier \$ x509keyUsage \$
x509policyInformationIdentifier \$
x509subjectAltNameRfc822Name \$
x509subjectAltNameDnsName \$
x509subjectAltNameDirectoryName \$
x509subjectAltNameURI \$
x509subjectAltNameIpAddress \$
x509subjectAltNameRegisteredID \$
x509issuerAltNameRfc822Name \$
x509issuerAltNameDnsName \$
x509issuerAltNameDirectoryName \$
x509issuerAltNameURI \$
x509issuerAltNameIpAddress \$
qx509issuerAltNameRegisteredID \$

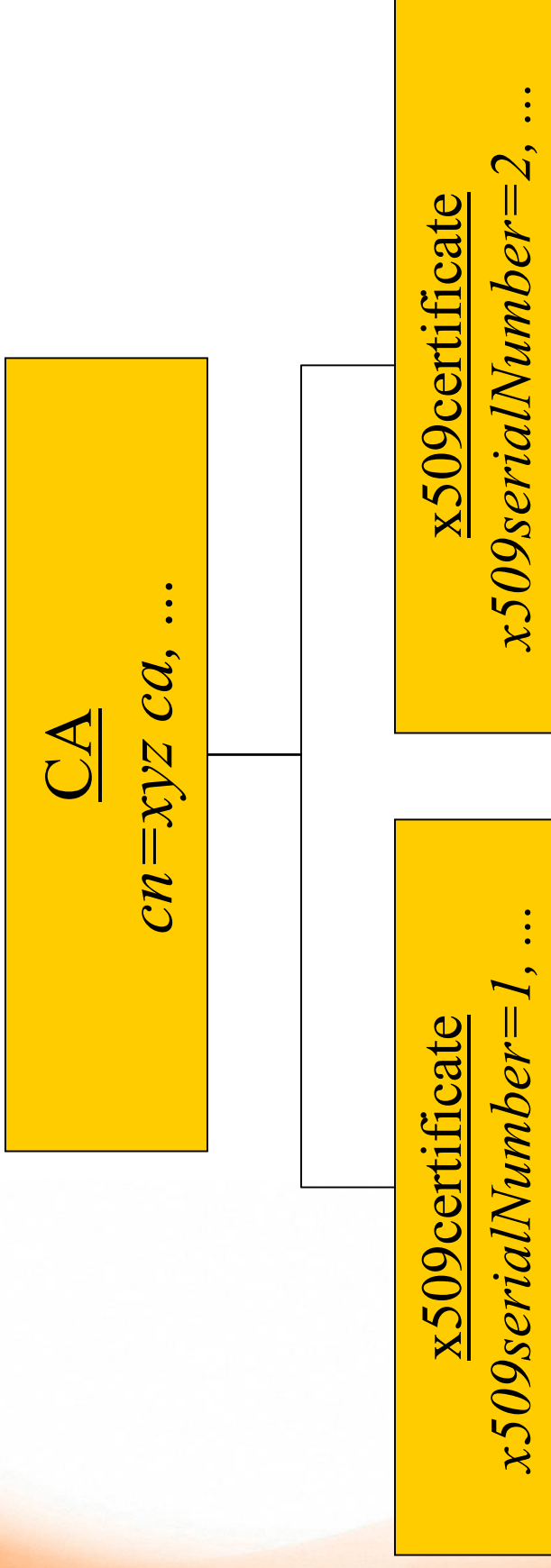
DAASI
International

Directory Applications
for Advanced Security
and Information Management

DIT-Struktur im Personenverzeichnis



DIT-Struktur im Zertifikatsverzeichnis



Verzeichnisdienste Im Bereich Digital Libraries

○ Einführung
in LDAP

● Anwendungen

○ Internat. For-
schungsumfeld

○ DFN Umfeld

○ DAASI
International

○ Universitäts-
projekte

○ Fazit

➤ **Metadaten sind in der einfachsten Definition Daten über Daten,**

- also z.B. Daten über einen Text, wie
- Author, Titel, Erscheinungsjahr, etc.

➤ **Schwierige Metadaten sind Verschlagwortungsdaten**

- **Wie kann man sicherstellen das selbe Schlagwort für dasselbe Thema zu verwenden?**
- **Kontrolliertes Vokabular**

Kontrolliertes Vokabular

○ Einführung
in LDAP

● Anwendungen

○ Internat. For-
schungsumfeld

○ DFN Umfeld

○ DAASI
International

○ Universitäts-
projekte

○ Fazit

➤ **Klassifikationssysteme**

- **Z.B. Dewey Decimal Classification (DDC)**
- **Klassen, Subklassen, Subsubklassen, ...**
- **Eine Beziehungsart zwischen den Begriffen**

➤ **Thesaurus**

- **Ansammlung von Homonymen**
- **Kann auch Antonyme und einige weitere Relationen enthalten**
- **Begrenzte Anzahl von Beziehungsarten zwischen den Begriffen**



Ontologien

○ Einführung
in LDAP

➤ **Wiedermum Begriffe und die Beziehungen
zwischen den Begriffen**

● Anwendungen

➤ **Aber Keine Limitierung der Anzahl der
Beziehungsarten**

○ Internat. For-
schungsumfeld

▪ **Einschließlich Unterklasse/Oberklasse**

▪ **Einschließlich Homonyme und Antonyme**

○ DFN Umfeld

▪ **...**

○ DAASI
International

➤ **Ontologien sind perfekte Wissenspeicher**

➤ **Metadaten und Ontologien können mit LDAP**

○ Universitäts-
projekte

verwaltet werden, mit allen Vorteilen von LDAP

○ **Fazit**



Metadaten und Ontologien

- Einführung in LDAP
 - Anwendungen
 - Internat. Forschungsumfeld
 - DFN Umfeld
 - DAASI International
 - Universitätsprojekte
 - Fazit
- Nicht nur im Bereich Digital Libraries interessant:
- **Semantic Web** mit Suchmaschinen, die Begriffe kennen und nicht nur Strings
 - **Content Management Systeme**
 - **E-Learning**
 - **Intelligente Agentenprogramme, die Daten von Portalen beziehen via Web Services (SOAP, WSDL)**



Ressourcen-Verwaltung

- Einführung in LDAP
- Anwendungen
 - Daten über Computer, Drucker, Netznoten, etc. können mit LDAP verwendet werden
 - Software Lizenzmanagement, Updateverwaltung
 - Dieses Nutzungspotential wird im Grid Computing genutzt
- Internat. Forschungsumfeld
- DFN Umfeld
- DAASI International
- Universitätsprojekte
- Fazit



Grid Computing

○ Einführung
in LDAP

● Anwendungen

○ Internat. For-
schungsumfeld

○ DFN Umfeld

○ DAASI
International

○ Universitäts-
projekte

○ Fazit

➤ **Problem: Petabyte von Daten müssen mit komplexen Algorithmen auf tausenden CPUs analysiert werden (Kernphysik, Metereologie, etc.)**

➤ **Grid Computing will dieses Problem mit einer Infrastruktur lösen, deren Komplexität vor dem Benutzer versteckt wird (in Analogie zum Stromnetz / Steckdose)**

➤ **Wichtigste Implementierung Globus (www.globus.org) basiert auf OpenLDAP (Grid Information System und Replika Management System)**

DAASI
International

Directory Applications
for Advanced Security
and Information Management



Netzwerk-Verwaltung

- Einführung in LDAP
- Anwendungen
 - Verzeichnisdienstbasiertes Netzwerk-Policy-Repository
 - Regeln für Routen und zum Priesieren von IP-Packeten
 - Regeln und Informationen für Authentizitätsprüfungen
- Internat. For- schungsumfeld
- DFN Umfeld
 - Basiert auf Common Information Model (CIM)
 - Directory Enabled Networks (DEN)
 - IPSec Policy
 - Mit diesen Technologien lassen sich aber auch beliebige andere Policy Daten verwalten
- DAASI International
- Universitäts- projekte
- Fazit

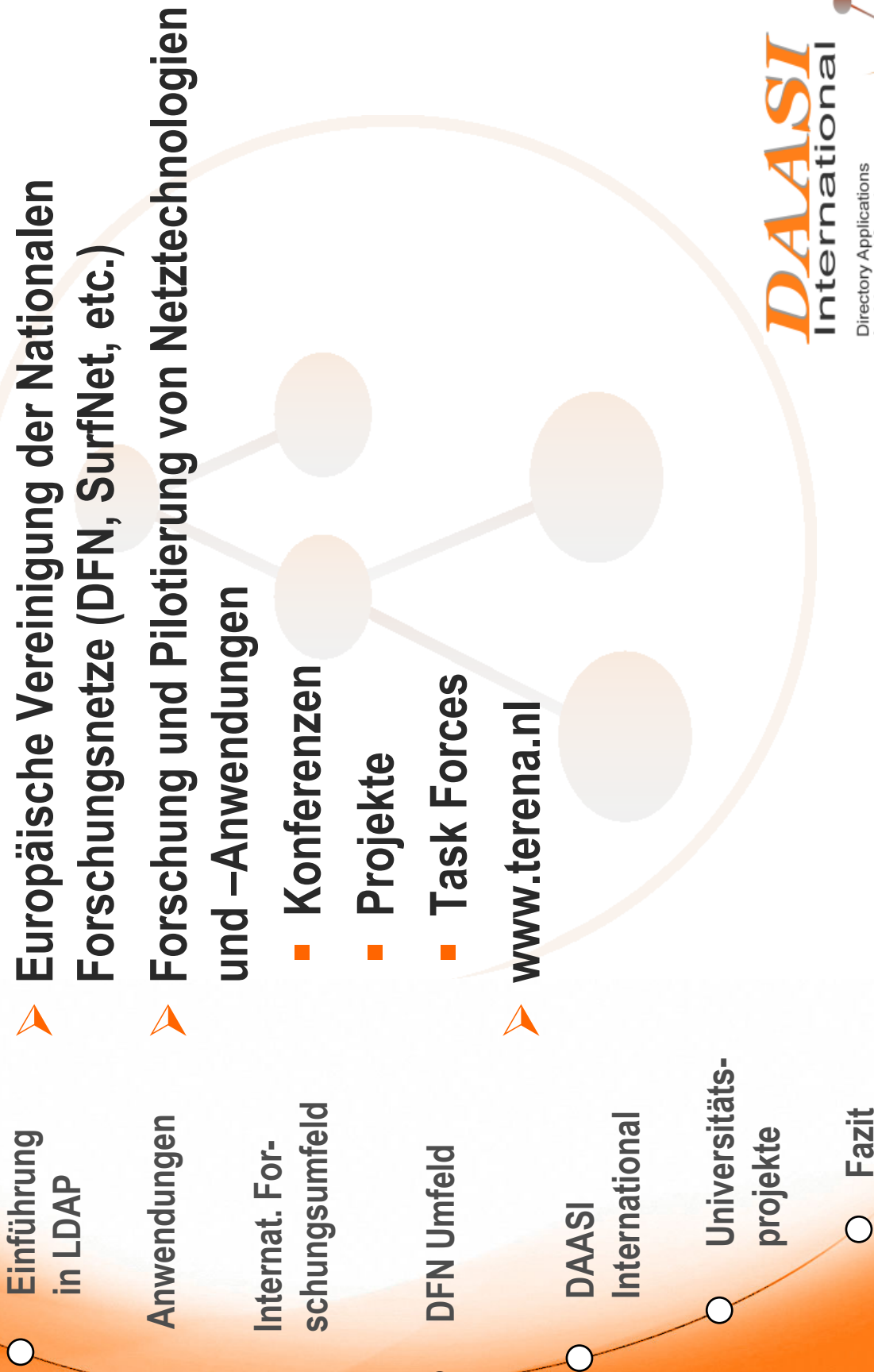


Internationales Forschungsumfeld

- Einführung in LDAP
- Anwendungen
- Internat. Forschungsumfeld
- DFN Umfeld
- DAASI International
- Universitätsprojekte
- Fazit



TERENA



TERENA und Verzeichnisdienste

○ Einführung
in LDAP

○ Anwendungen

○ Internat. For-
schungsumfeld

○ DFN Umfeld

○ DAASI
International

○ Universitäts-
projekte

○ Fazit

- **TF-LSD: Task Force LDAP Service Deployment**
 - Charter: www.terena.nl/task-forces/tf-lsd
 - Koordiniert Aktivitäten zu
 - LDAP-Index-basierten Europäischen White-Pages-Verzeichnisdienst
 - PKI-Koordinierung (in Zusammenarbeit mit TF-AACE, Authentication and Authorisation Coordination in Europe)

➤ **Projekt DEEP (DAASI International)**

- Development of an European EduPerson
- Phase 1 Bedarfsanalyse via Webfragebogen
- www.daasi.de/surveys/DEEP

DAASI
International

Directory Applications
for Advanced Security
and Information Management



TERENA und Verzeichnisdienste

○ Einführung
in LDAP

○ Anwendungen

○ Internat. For-
schungsumfeld

○ DFN Umfeld

○ DAASI
International

○ Universitäts-
projekte

○ Fazit

- **Projekt LDAP Schema Registry (DAASI Int.)**
 - Informationssystem zum Auffinden bzw. Registrieren von definiertem Schema
 - **Policy für Datenaufnahme**
 - Bedingung gute Information
 - OpenLDAP basierte Datenbank
 - Standardschema basiert
 - **WWW.daasi.de/projects/Schemaregistry**

DAASI
International

Directory Applications
for Advanced Security
and Information Management



USA: Internet2

○ Einführung
in LDAP

➤ **MACEDir**

○ Anwendungen

➤ **EduPerson**

● Internat. For-
schungsumfeld

➤ **LDAP Recipie**

➤ **Shiboleth**

■ **Domainübergreifendes
Authentifizierungssystem**

○ DFN Umfeld

➤ **Groups**

○ DAASI
International

➤ **Metadirectory**

➤ **www.internet2.org**

○ Universitäts-
projekte

○ **Fazit**



○ Einführung
in LDAP

○ Anwendungen

○ Internat. For-
schungsumfeld

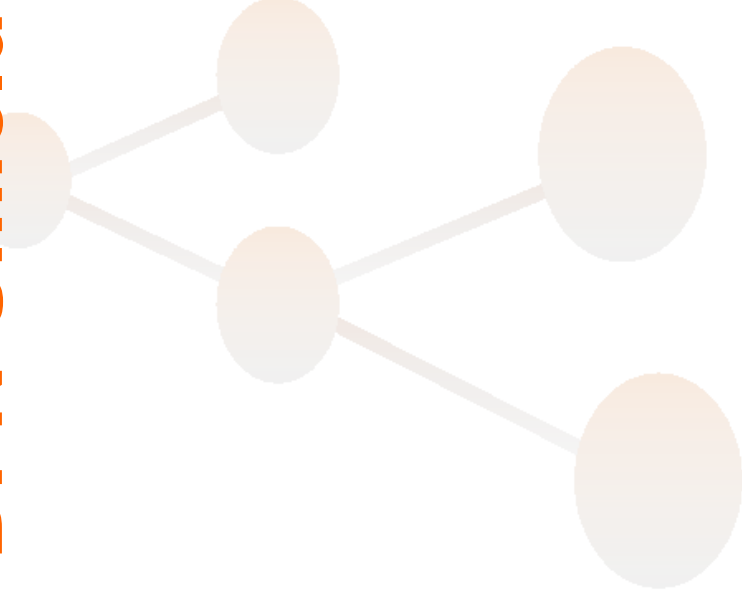
● DFN Umfeld

○ DAASI
International

○ Universitäts-
projekte

○ Fazit

DFN Umfeld



DAASI
International

Directory Applications
for Advanced Security
and Information Management



DFN Directory Services

- Einführung in LDAP
 - Kompetenzzentrum zur Beratung von Forschungsinstituten in Deutschland
- Anwendungen
 - Betrieb der deutschen X.500-Countrylevel Server im Rahmen des Europäischen Projekts NameFLOW
- Internat. Forschungsumfeld
 - Konzeption von und Beratung zu Problemlösungen:
 - Zentrales Authentifizierungssystem für zentrales Login
 - Zertifikatsverzeichnis für PGP und X.509
- DFN Umfeld
 - Projekt läuft voraussichtlich Januar 2003 aus
- DAASI International
 - Modelle des Weiterbetriebs in Diskussion
- Universitätsprojekte
- Fazit



DFN Projekt AMBIX

- Aufnahme von Mailbenutzern in das X.500-Directory
- Emailverzeichnis für die Forschung in Deutschland mit Webfrontend (ca 60.000 Datensätze)
- Zentraler Verzeichnisdienst für Organisationen, die nicht selbst Verzeichnisdienste betreiben
- Einfache ASCII-Basierte Datenlieferungsformate

○ Einführung in LDAP

○ Anwendungen

○ Internat. Forschungsumfeld

● DFN Umfeld

○ DAASI International

○ Universitätsprojekte

○ Fazit

DAASI
International

Directory Applications
for Advanced Security
and Information Management



AMBIX und Datenschutz

- Einführung in LDAP
 - Anwendungen
 - Internat. Forschungsumfeld
 - DFN Umfeld
 - DAASI International
 - Universitätsprojekte
 - Fazit
- **Datenschutz von Vorneherein berücksichtigt**
 - **Widerspruchslösung mit Minimalset von Datenfeldern**
 - **Kein Export an Länder mit unzureichender Datenschutzgesetzgebung)**
 - **Crawler von potentiellen Spammern werden erkannt und abgewiesen**
 - **Spamfänger**
 - **Spezielle Scheineinträge eingefügt deren Emailadresse sonst nirgends veröffentlicht sind**
 - **Bisher haben wir kein Spam auf diesen Adressen erhalten!**



AMBIX 2002

- Einführung in LDAP
 - Neudesign der Software und Weboberfläche
- Anwendungen
 - LDAPv3 auf OpenLDAP-Basis
 - Neues Schema: DFNPerson
- Internat. Forschungsumfeld
 - Integration neuer Sichtbarkeitsoption
 - Nur in eigener Domain
 - Nur in Deutschland
 - Nur in Datenschutztreibende Länder
 - Weltweit
- DFN Umfeld
 - In Kürze „PR-Aktion“ um für neue Teilnehmerorganisationen zu werben
- DAASI International
- Universitätsprojekte
- Fazit



Deutschlandweiter Index

- Einführung in LDAP
 - Anwendungen
 - Internat. Forschungsumfeld
 - DFN Umfeld
 - DAASI International
 - Universitätsprojekte
 - Fazit
- **Deutschlandweitem X.500/LDAP Index**
 - **Crawler holt regelmäßig neue Daten der integrierten Verzeichnisdienste**
 - **Insgesamt ca. 120.000 Datensätze**
 - **Integration des AMBIX Systems**
 - **Wir integrieren gerne Ihr LDAP oder X.500-Verzeichnis: Email genügt**



DAASI International GmbH

- Einführung in LDAP
 - Anwendungen
 - Internat. For-
schungsumfeld
 - DFN Umfeld
 - DAASI International
 - Universitäts-
projekte
 - Fazit
- **Wir bieten:**
 - Consulting
 - Design
 - Implementierung
 - Schulung
 - **Aber auch:**
 - Serverhosting
 - Datenmanagement
 - **Technologische Expertise in:**
 - Verzeichnisdiensttechnologien
 - PKI
 - Informationsmanagement (XML)



Forschung

- Einführung in LDAP
 - Anwendungen
 - Internat. Forschungsumfeld
 - DFN Umfeld
 - DAASI International
 - Universitätsprojekte
 - Fazit
- Weitere Beteiligung an der Forschung und Standardisierung
- TERENA
 - IETF
 - Global Grid Forum
 - Digital Library Bereich
 - Forschungs- und Entwicklungsprojekte
 - In Europa, im Bund und in den Ländern
 - PKI Initiativen der deutschen Industrie (Teletrust)
 - Verzeichnisdienstkonzept der PKI-1 der Verwaltung



Technologie-Unabhängigkeit

○ Einführung
in LDAP

○ Anwendungen

○ Internat. For-
schungsumfeld

○ DFN Umfeld

● DAASI
International

○ Universitäts-
projekte

○ Fazit

- Offene Standards
- Open Source Software
- Produktunabhängigkeit
- Aber auch Expertise in anderen
Verzeichnisdiensttechnologien
 - X.500 Implementierungen
 - Andere LDAP Implementierungen (Sun,
Netscape, IBM)
 - Active Directory
 - Novell Directory Services

DAASI
International

Directory Applications
for Advanced Security
and Information Management



Kundenzielgruppen

- Einführung in LDAP
 - Durch Kontakte und Erfahrungen sind deutsche Forschungseinrichtungen Hauptzielgruppe
 - Wir kennen die Probleme der Organisatorischen Abläufe an Universitäten
 - Wir kennen die Bedürfnisse und zu integrierende Altsysteme
 - Durch OpenSource Software können wir Ihnen günstige Angebote machen
- Anwendungen
 - **Gesundheitswesen**
- Internat. Forschungsumfeld
 - **Behörden auf allen Ebenen**
- DFN Umfeld
 - **Mittelständische Betriebe**
- DAASI International
 - Universitätsprojekte
- Fazit



Universitätsprojekte

- Einführung in LDAP
- Anwendungen
- Internat. Forschungsumfeld
 - Elektronisches Telefon- und Mitarbeiterverzeichnis an der Universität Tübingen
 - X500.uni-tuebingen.de
 - Datenmanagement
 - Produktion des gedruckten Telefonbuchs
- DFN Umfeld
 - Aufbau eines Mitarbeiterverzeichnis an der Universität Münster
- DAASI International
 - Bedarfsanalyse zu einem Metadirectory am Universitätsklinikum Tübingen
- Universitätsprojekte
- Fazit



Projekt an der Universität Münster

- Einführung in LDAP
 - Anwendungen
 - Internat. Forschungsumfeld
 - DFN Umfeld
 - DAASI International
 - Universitätsprojekte
 - Fazit
- Ausgangslage, wie überall heterogene Datenbanklandschaft
 - Ein erstes Projekt verabredet
 - Aufbau eines Mitarbeiterverzeichnisses
 - Definition des LDAP Schemas und LDIF Datenformat
 - Implementierung auf Grundlage von OpenLDAP
 - Dokumentation, die einen Betrieb ermöglicht
 - Einpflegen der über LDIF zur Verfügung gestellten LDIF-Daten
 - Installation und Konfigurierung von webformularbasierten Datenänderungsmöglichkeiten



Projekt Universität Münster (2)

- Einführung in LDAP
- Anwendungen
- Internat. Forschungsumfeld
- DFN Umfeld
- DAASI International
- **Universitätsprojekte**
- Fazit

- **Gesamtprojekt auf Open Source Basis**
- **Uni Münster ist offen für Abstimmungsprozesse mit anderen Hochschulen in NRW**
- **Wird dieses in der nächsten Rechenzentrumsleitersitzung zum Thema machen**



Fazit

Einführung in LDAP
Anwendungen
Internat. Forschungsumfeld
DFN Umfeld
DAASI International
Universitätsprojekte
Fazit

Ich glaube, wir können auch Ihnen behilflich sein

- DFN Directory Services
 - Ambix2002.directory.dfn.de
 - Directory.dfn.de
 - Info@directory.dfn.de
- DAASI International
 - www.daasi.de
 - Info@daasi.de

DAASI
International

Directory Applications
for Advanced Security
and Information Management

